

Freitag, 18. November 2016

19:30 Uhr

Von Sarrazin zur AfD –

Der Aufstieg des Rechtspopulismus in Deutschland

Neugründungen von Rechtsaußen-Parteien sind in Deutschland lange erfolglos geblieben. Die AfD hat das geändert. Mit hoher Zustimmung ist die rechtspopulistische Partei in zahlreiche Landtage eingezogen. Dieser Rechtsruck auf parlamentarischer Ebene, aber auch die rassistische Mobilisierung auf der Straße sind begleitet von einer Repräsentationskrise der etablierten Parteien. Im Zusammenhang damit steht auch die fortschreitende Ökonomisierung der Gesellschaft. Der Vortrag arbeitet zentrale Elemente des rechtspopulistischen Diskurses heraus und fragt nach Ursachen für dessen Erfolg.

Referent*in apabiz

Wo?

Die Buchkönigin
Hobrechtstraße 65
12047 Berlin-Nordneukölln

Freitag, 25. November 2016

19:30 Uhr

Die AfD in Neukölln und Berlin – ihr Personal und ihre Wählerschaft

Die AfD ist bei den Berlin-Wahlen mit 14,1 Prozent der Stimmen in das Abgeordnetenhaus eingezogen und nun auch in allen Bezirksverordnetenversammlungen vertreten. In Neukölln erreichte die Rechtsaußen-Partei 12,7 Prozent der Wählerstimmen. In der Veranstaltung sollen folgende Fragen thematisiert und diskutiert werden: Wer ist das Personal der AfD? Was sind die politischen Inhalte und Forderungen? Wer hat die AfD gewählt und mit welcher Motivation? Welche Herausforderungen und Möglichkeiten ergeben sich daraus für das Ziel eines offenen, toleranten und emanzipatorischen Miteinanders?

Referent*in apabiz

Wo?

Die gute Seite
Richardplatz 16
12055 Berlin-Rixdorf

Freitag, 2. Dezember 2016

19:00 Uhr

Was tun gegen die AfD?

Aufstehen gegen Rassismus!

Ein Jahr vor den Bundestagswahlen ist die AfD im Aufwind. Um der neuen rechten Partei entgegenzutreten, hat sich aus verschiedenen Organisationen und Verbänden das bundesweite Bündnis „Aufstehen gegen Rassismus!“ gegründet. Ziel ist es, eine breite gesellschaftliche Bewegung gegen die AfD und gegen Rassismus aufzubauen. Welche politische Strategien verfolgt die AfD? Und wie gehen wir dagegen vor? Wie können wir in Neukölln und darüber hinaus der AfD etwas entgegen setzen?

Referent*in „Aufstehen gegen Rassismus!“

Wo?

Leporello
Krokusstr. 91
12357 Berlin-Rudow

Samstag, 10. Dezember 2016

11-17 Uhr

Workshop:

Stammtischkämpfer*innen-Ausbildung

Wir alle kennen das: In der Diskussion mit dem Arbeitskollegen oder beim Grillen mit dem Sportverein fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, denken, da hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen lassen. In den Stammtischkämpfer*innen-Ausbildungen beschäftigen wir uns mit Strategien, die uns ermöglichen, rassistischen Vorurteilen Paroli zu bieten. Dazu untersuchen wir gängige rechte Positionen und üben gemeinsam, das Wort für solidarische Alternativen und gegen Ausgrenzung und Rassismus zu ergreifen.

Trainer*in „Aufstehen gegen Rassismus!“

Wo?

Galerie Olga Benario
Richardstraße 104
12043 Berlin

Neuköllner Buchläden gegen Rechtspopulismus und Rassismus

Eine
gemeinsame
Initiative
Neuköllner
Buchhandlungen

Veranstaltungsreihe
vom
18. November - 10. Dezember
2016

Neuköllner Buchläden gegen Rechtspopulismus und Rassismus

Der politische Rechtsruck in Deutschland ist erschreckend. Bei den Wahlen in Berlin ist die Alternative für Deutschland (AfD) mit rassistischen Parolen gegen Geflüchtete und Muslime in das Abgeordnetenhaus eingezogen. Jede Woche demonstriert das rechte Bärigida-Bündnis. Regelmäßig kommt es zu gewalttätigen Angriffen auf Geflüchtete.

In Anzug und Krawatte präsentiert sich die AfD als bürgernahe Partei. Dabei haben die Rechtspopulisten für die Probleme und Ängste in unserer Gesellschaft keine Lösungen. Sie tun nichts für bezahlbare Mieten und auch nichts für Menschen, deren Lohn kaum zum Leben reicht. Statt gegen die soziale Ungerechtigkeit in Deutschland anzugehen, bieten die Rechtspopulisten nur Hass, Vorurteile und einfache Feindbilder.

Buchläden sind Orte des Nachdenkens und des geistigen Austauschs. In drei Abendgesprächen und einem Workshop kommen wir hier zusammen, um uns mit der zunehmenden Bedrohung durch den Rechtspopulismus auseinanderzusetzen.

Wir Neuköllner Buchläden möchten, dass alle Menschen sich in Berlin und Deutschland zu Hause fühlen können – ganz egal welche Hautfarbe sie haben, wo sie geboren sind, was ihre Religion ist oder wen sie lieben.

Herzlich laden wir Sie deshalb dazu ein, gemeinsam mit uns zu überlegen: Wie lässt sich der Rechtspopulismus stoppen?

Die unterzeichnenden Buchhandlungen

- Die Gute Seite
- Die Buchkönigin
- Buchhandlung Leporello
- Die biografische Bibliothek
- Raum B
- Buchhandlung Stadtlichter
- Pequod Books
- buchlbund
- Curious Fox
- The Berlin Book Nook
- Bartleby & Co
- PictureBooks

Für mehr Informationen:
www.facebook.de/neukoellner.buchlaeden.gegen.rassismus

AMADEU ANTONIO STIFTUNG
INITIATIVEN FÜR ZIVILGESELLSCHAFT UND DEMOKRATISCHE KULTUR

